



Pressemitteilung

INNONET Kunststoff präsentiert sich vom 16. bis 20. Oktober auf der FAKUMA 2018 in Friedrichshafen

Kunststoff-Kompetenz am Bodensee

Region Nordschwarzwald/Friedrichshafen, 29. August 2018. Die FAKUMA ist Pflicht. 1.400 Aussteller quer durch die gesamte Kunststoffbranche zeigen vom 16. bis 20. Oktober 2018 Präsenz bei der FAKUMA, Internationalen Fachmesse für Kunststoffverarbeitung in Friedrichshafen. Auf 120 Quadratmetern präsentiert das INNONET Kunststoff die geballte Netzwerkkompetenz seiner inzwischen über 100 Mitglieder.

Die Stimmung unter den europäischen Kunststoff- und Gummimaschinenbauern ist ausgezeichnet. Seit 2009 legte die Produktion auf geschätzte 15,3 Mrd. Euro zu, was einem Anstieg von 99 Prozent innerhalb der letzten acht Jahre entspricht – sehr zur Freude auch der süddeutschen Kunststoffbranche. Doch nicht nur die Nachfrage steigt, sondern auch die Ansprüche an Material und Verarbeitung. Moderne Lösungen für hochwertige Kunststoffverarbeitung zeigt die FAKUMA – Internationale Fachmesse für Kunststoffverarbeitung vom 16. bis 20. Oktober 2018 in Friedrichshafen.

Die FAKUMA ist das Kunststoff-Event am Bodensee und die Leitmesse für Extrusionstechnik und Thermoformen im deutschsprachigen Raum. Es werden bis zu 50.000 Fachbesucher erwartet, die sich über alle kunststoffbe- und verarbeitungsrelevante Verfahren, Technologien, Werkzeuge und Dienstleistungen informieren.

Mittendrin im Messegesehen ist auch in diesem Jahr das INNONET Kunststoff als dynamisches und inzwischen mitgliederstärkstes Unternehmensnetzwerk der süddeutschen Kunststoffbranche. Der für 13 Mitgliedsunternehmen organisierte Gemeinschaftsstand präsentiert auf einer Fläche von 120 Quadratmetern die geballte Kompetenz des Netzwerks. Als einzige Fachausstellung weltweit fokussiert die FAKUMA auf alle in der Be- und Verarbeitung relevanten Verfahren und bietet den Besuchern eine anwenderorientierte Kommunikations- und Beschaffungsplattform für sämtliche fertigungstechnische Herausforderungen. Ein solches umfassendes Knowhow entlang der gesamten Wertschöpfungskette demonstriert das INNONET Kunststoff an seinem Stand in der Halle A3.

Die Netzwerk-Ansprechpartner informieren vor Ort über die Netzwerk-Arbeit sowie die neuesten Angebote und Dienstleistungen wie beispielsweise das etablierte Plastics InnoCentre im Horber Innovationspark der ehemaligen Hohenbergkaserne. „Das Plastics InnoCentre hat sich als Veranstaltungszentrum für die Kunststoff-Branche bewährt und bietet Ausstellungs- und Veranstaltungsräume nicht nur für kunststoffaffine Unternehmen und Akteure an.“ freut sich Axel Blochwitz über den Erfolg des Projekts. „Als einer von 14 Projektpartnern des EU-Projekts AlpNetBioEco bauen wir darüber hinaus unser Angebot im Bereich Biokunststoffe weiter aus.“

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH,

Nadine Kaiser Tel.: (+49) 723 1 / 15 43 69-5, E-Mail: kaiser@nordschwarzwald.de

Annette Beyer Tel.: (+49) 723 1 / 15 43 69-6, E-Mail: beyer@nordschwarzwald.de



Am Freitag den 19. Oktober 2018 lädt das INNONET Kunststoff um 13 Uhr zu einem Standevent auf der FAKUMA ein, zu dem Netzwerk-Partner und Interessierte herzlich eingeladen sind. Eintrittskarten sind bei der WFG Nordschwarzwald erhältlich (E-Mail: kaiser@nordschwarzwald.de).

Die Aussteller auf dem INNONET-Gemeinschaftsstand in Halle A3, Stand 3211:

- fischer Werkzeug- und Formenbau GmbH
- EP Connectors GmbH
- FRANK plastic AG
- F&W Frey & Winkler GmbH
- Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH
- Geschwentner moulds & parts GmbH & Co. KG
- Gindele GmbH
- Hermann Hauff GmbH & Co. KG
- iqs Software GmbH
- Lang Kunststoffe
- PROPLAS GmbH
- StrohhekerSchulz Stanz- und Hybridtechnik GmbH
- tewipack Uhl GmbH

[Ausstellerliste INNONET Kunststoff](#)

[Ausstellerliste Region Nordschwarzwald](#)

Unternehmensnetzwerk INNONET Kunststoff

Das INNONET Kunststoff ist mit mehr als 100 Mitgliedern das größte, unternehmensgetriebene Kunststoffnetzwerk in Süddeutschland und verbindet die Kunststoffbranche mit dem benachbarten Ausland. Die Initiative des Technologiezentrums Horb als Träger und der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH (WFG) veranstaltet jährlich mehrere Netzwerktreffen und Fachveranstaltungen. Das INNONET wurde auf Initiative regionaler Unternehmen gegründet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.innonet-kunststoff.de.

Bildmaterial zum Download:

<https://www.dropbox.com/sh/uaiuwzkzqs7o0yt/AADfTFRSVCqIcbJPDI0ZKyU7a?dl=0>

Bildunterschrift: Der INNONET-Gemeinschaftsstand auf der Fakuma im Jahr 2017

Bildquelle: INNONET Kunststoff

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH,

Nadine Kaiser Tel.: (+49) 723 1 / 15 43 69-5, E-Mail: kaiser@nordschwarzwald.de

Annette Beyer Tel.: (+49) 723 1 / 15 43 69-6, E-Mail: beyer@nordschwarzwald.de